

Amt: Amt I
Datum: 3. Februar 2011
Az.: I - 14.02.2011

Nr. 2011/I/733

Beschlussvorlage

Gremium	Datum	Zuständigkeit
Feuerwehrausschuss	14.02.2011	Vorberatung
Verwaltungsausschuss		Vorberatung
Rat		Entscheidung

Handz. Bürgermeisterin
Beteiligte Ämter: Amt I, Amt II

Handz. Gemeindegemeinderat:

Betrifft: Gründung einer Jugendfeuerwehr bei der Ortsfeuerwehr Friedrichsfehn

Sachdarstellung:

Mit Schreiben vom 31.01.2011 beantragt das Gemeindekommando der Freiwilligen Feuerwehr Edewecht die Gründung einer Jugendfeuerwehr in Friedrichsfehn. Schon seit einiger Zeit versucht die Gemeindefeuerwehr neben der bestehenden Jugendfeuerwehr in Husbäke in der Gemeinde eine zweite Jugendfeuerwehr zu gründen. Nach längerer interner Beratung hat sich nun bei der Ortsfeuerwehr Friedrichsfehn ein Personalstamm gefunden, der diese Arbeit übernehmen würde. Der Betrieb einer Jugendfeuerwehr erfordert einen sehr hohen Zeitaufwand. Dies ist bei der Ortsfeuerwehr Friedrichsfehn bekannt. Ein Austausch mit den Verantwortlichen aus Husbäke erfolgte bereits und wird auch weiter betrieben. Für die Startphase der Jugendfeuerwehr ist es geplant, vorerst nur 15 Mitglieder aufzunehmen und allmählich bis auf maximal 25 Mitglieder zu erhöhen.

Die Einrichtung einer Jugendfeuerwehr ist ein wichtiger Bestandteil bei der Gewinnung von Nachwuchskräften für den aktiven Feuerwehrdienst. In der Ortsfeuerwehr Husbäke konnten in den letzten Jahren immer wieder Jugendliche in den aktiven Dienst aus der Jugendfeuerwehr übernommen werden.

Die Gründung einer Jugendfeuerwehr ist mit Kosten für die Beschaffung von Grundausrüstung, persönlicher Ausrüstung der Jugendlichen und Ausbildung der Betreuer verbunden. Im Gründungsjahr muss mit einer zu finanzierenden Summe von 10.000,00 € gerechnet werden.

Die weiteren Vorbereitungen zur Gründung der Jugendfeuerwehr, wie z.B. Ausbildung der ersten Betreuer, können in den nächsten Monaten durchgeführt werden, so dass eine Gründung zum 01.09.2011 möglich erscheint. Die erforderlichen Führungslehrgänge für die Leitung einer Jugendfeuerwehr sind bei dem Kameraden Hartmut Deeken vorhanden. Dieser hat sich bereit erklärt, den Posten des Ortsjugendfeuerwehrwartes zu übernehmen.

Das Gemeindekommando weist darauf hin, dass die Gründung einer Jugendfeuerwehr weitere Maßnahmen nach sich ziehen wird. In den Räumlichkeiten der Ortsfeuerwehr Friedrichsfehn kann die Arbeit der Jugendfeuerwehr vorerst so durchgeführt werden.

Beschlussvorschlag:

Die Gründung einer Jugendfeuerwehr bei der Ortsfeuerwehr Friedrichsfehn zum 01.09.2011 wird begrüßt und unterstützt. Die für die erforderliche Ausbildung der Betreuer notwendigen Ausbildungskosten werden bereitgestellt. Die Haushaltsmittel für die Ausstattung (Grundausstattung, persönliche Ausrüstung usw.) in Höhe von 10.000 Euro sollen nach Möglichkeit über den Nachtragshaushalt der Gemeinde Edewecht in 2011 zur Verfügung gestellt werden.

Finanzierung:

Die für die Ausbildung und Ausstattung erforderlichen Haushaltsmittel werden nach Möglichkeit über den Nachtragshaushalt im Jahr 2011 zur Verfügung gestellt. Die Kosten für die Ausbildung der Betreuer werden zunächst aus dem allgemeinen Haushaltsansatz für Aus- und Fortbildung finanziert, sofern dieser Ansatz nicht ausreichen sollte, werden die notwendigen Haushaltsmittel überplanmäßig zur Verfügung gestellt.

Anlagen:

Antrag der Gemeindefeuerwehr Edewecht auf Gründung einer Jugendfeuerwehr